

„Spiel und Spaß rund um den Ball“ nicht nur beim Ferienprogramm

Tennisclub Sinzheim zieht positive Bilanz über die Jugendaktivitäten 2014 / Kooperation Schule-Verein beginnt wieder

Sinzheim (red) – Im Rahmen des Jugendkonzepts des Tennisclubs (TC) Sinzheim sind die Angebote des Vereins auch in diesem Jahr mit großer Begeisterung vom Tennisnachwuchs angenommen worden, heißt es in einer Mitteilung.

Beim Sporttag der Lothar-von-Kübel-Realschule konnten zahlreiche Schülerinnen und Schüler auf der vereinseigenen Tennisanlage in Leibern Tennisluft schnuppern. Jugendwartin Ulrike Kominék gestaltete den Tag mit vielen Überraschungen, unterstützt von Trainer Hector Mejía und Mannschaftsspieler Michael Ruhr. An verschiedenen Stationen konnten sich die Teilnehmer Grundlagen des Tennissports aneignen beziehungsweise bereits erlernte Bewegungsmuster trainieren.

In der Zeit vom 31. Juli bis zum 3. August fand eine Neuaufgabe des letztjährigen Ten-

niscamps über eine durchweg positive Resonanz der Teilnehmer freuten.

Am 8. August machte der TC beim Sommerferienprogramm der Gemeinde unter dem Motto „Spiel und Spaß rund um den Ball“ mit 25 Kindern hatten dabei viel Kurzweil. Besonders „Schmankerl“ war dabei die Möglichkeit, das „Kinder-Tennis-Sportabzeichen“ in Bronze abzulegen.

Ab Oktober beginnt wieder die „Kooperation Schule-Verein“ mit den Grundschulen. Sie bietet den Erst- bis Viertklässlern die Möglichkeit, ohne Vereinsbindung die Grundzüge des Tennissports kennenzulernen. Diese Kooperation wird bis Beginn der Sommerferien 2015 durchgeführt. In den ersten sieben Monaten wird in der Wendelinushalle in Leibern Tennis trainiert, ab Mai 2015 auf der Anlage des Tennisclubs Sinzheim.



Die Teilnehmer des Tenniscamps, Jugendwartin Ulrike Kominék und die Trainer Tobias Kominék und Hector Mejía stellen sich dem Fotografen.

Foto: pr

gramm, das von Trainer Tobias Kominék erarbeitet worden war. Kräftigungs- und Koordinationsübungen sowie Technik- und Taktikschulungen im Vordergrund. Bei den Zeltübernachtungen, kulinarischen Leckereien und nicht zuletzt dem Abschlussturmer kam der Spaß nie zu kurz. So durften sich die Organisatoren